

Die LAG erhält für die Jahre 2023 bis 2027 insgesamt 2,3 Millionen Euro Fördermittel

Nordlippe wird als Leader-Region bestätigt

KALLETAL (WB). Gute Neugkeiten erreichten die vier nordlippischen Bürgermeister am Ende der Woche aus Düsseldorf. Im Auswahlwettbewerbsverfahren NRW LEADER 2023-2027 wurde die neue regionale Entwicklungsstrategie von einer unabhängigen Fachjury für die weitere Förderung ausgelobt. Das heißt, ab 2023 stehen weitere 2,3 Millionen Euro LEADER-Förderung für regionale Projekte zur Verfügung.

Mario Hecker als Vorsitzender der LAG Nordlippe und Bürgermeister der Gemeinde Kalletal:

„Bedanken möchten wir uns auch beim Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW für das grüne Licht aus Düsseldorf“ ergänzt Frank Meier, Bürgermeister der Gemeinde Extertal. „Durch die Förderung haben wir in den nächsten Jahren aktiv die Möglichkeit unsere Region zu stärken, um auf globale Trends reagieren zu können.“

Der Leitgedanke der neu-

vorausschauend zu agieren – mit Ideen, Mut und Zusammenarbeit“ fasst Friso Veldink, Bürgermeister der Gemeinde Dörentrup die Vision der neuen Strategie zusammen.

In den Handlungsfeldern „Attraktives Nordlippe“, „Nachhaltiges Bauen & Verkehrswende“, „Interkommunale Zusammenarbeit“ und „Globale Welt – regional ge-

lebt“ haben Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Unternehmen ab 2023 die Chance Ihre Projektideen für ein zukunftsfähiges Nordlippe einzureichen.

„Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Weg und hoffen das auch in der LEADER-Periode 2023-2027 viele und innovative Ideen umgesetzt werden können, wie in den vorherigen Phasen. So haben wir gemeinsam die Möglichkeit die Lebensqualität, das Miteinander und die Zukunftsfähigkeit von unseren Dörfern nachhaltig zu sichern und zu stärken“ sagt Morris Ortmeier, Bürgermeister der Stadt Barntrup und verdeutlicht nochmal den Mehrwert von LEADER für die Region.

Seit 2007 wurden mit Hilfe der LEADER-Förderung bereits 57 Projekt in Nordlippe umgesetzt, davon allein 31 Projekte in der aktuellen LEADER-Förderphase. Dies ergibt ein Gesamtvolumen an bewilligten Mittel in Höhe von über 3 Mio. Euro. LEADER ist eine Fördermaßnahme der Europäi-

schen Union zur Entwicklung des ländlichen Raumes. Das Programm dient der Strukturförderung des ländlichen Raums und wird finanziert aus dem „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER). Ziel der Förderung ist die Unterstützung einer eigenständigen und nachhaltigen Regionalentwicklung.

Weitsicht der Gründungsväter

chern, Landwirtschaft und Tourismus als bedeutende Wirtschaftssektoren zu stärken und die Identifikation der Bürger mit der Region zu erhöhen.“ Darauf hat LAG-Chef Mario Hecker hingewiesen. 15 Jahre später dürfen die vier nordlippischen Kommunen weiterhin LEADER-Region sein, mehr als 3,3 Millionen sind bereits in zahlreiche Projekte geflossen, weitere 2,3 Millionen folgen durch den jetzt erteilten Zuschlag. Die sollen jetzt eingesetzt werden um „Megatrends regional zu leben“ und damit „(Land-)Leben in die Globalisierung“ zu bringen.



Borris Ortmeier, Mario Hecker, Frank Meier und Friso Veldink (von links) freuen sich über 2,3 Millionen Euro LEADER-Förderung für die Jahre 2023-2027.
Foto: Leader-Region Nordlippe

16.05.2022

Victor Zeitung